

www.de-online.info

# de

15-16/2008

83. Jahrgang  
ISSN 1617-1160

Der Elektro- und Gebäudetechniker

#### ELEKTROINSTALLATION

Verantwortliche  
Elektrofachkräfte in Not

#### GEBÄUDETECHNIK

Wechselrichter  
für PV-Anlagen

#### AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

Drehzahlregelung mit  
Frequenzumrichtern

#### BETRIEBSFÜHRUNG

Retten Sie Ihre  
Rendite





## Gebäudesanierung mit KNX/EIB-Steuerung



Quelle: Barbara Heinz für Gira

Seit 1928 wurde im Tanzsaal im fränkischen Effeltrich gefeiert und getagt – 50 Jahre später allerdings war der Bau zu einem Abstellraum gekommen. Die Bauherrengemeinschaft Raiffeisenbank/Elektra hat das Gebäude erworben und durch das Architekturbüro Stan Sedlbauer in einen modernen Bau mit Bank- und Büroräumen und einer Praxis für Physiotherapie umbauen lassen.

Für hohen Komfort sorgt im Haus moderne Gebäudetechnik. Zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen speisen die Fußbodenheizungen im gesamten Gebäude. Eine zentrale Lüftungsanlage wurde mit einer Unterflurbodenlüftung realisiert.

Mittels eines Instabus KNX/EIB-Systems hat Elektromeister Klaus Geyer die gesamte Technik intelligent miteinander verknüpft. Der Gira HomeServer steuert und kontrolliert die Funktionen:

Temperatursensoren messen die Wärme und der HomeServer regelt die Wärmepumpe entsprechend. Äußerst effizient ist auch die Bypass-Steuerung und Wärmerückgewinnung: Der verbrauchten Luft wird Wärme entzogen und der frischen Luft wieder zugeführt. Der Luftaustausch in den Räumen ist wiederum mit der Beleuchtung, Präsenzmeldern sowie Luftqualitätsfühlern gekoppelt.

Das Gebäude ist zudem ausgestattet mit der Gira Türstation mit integrierter Kamera und der passenden Wohnungsstation mit Videofunktion.

Bedient wird die gesamte Technik über ein Touchpanel im Bankbereich. In den Büroräumen und der Praxis erfolgt die Steuerung der Lüftung und der verschiedenen Lichtszenen über Gira Tastsensoren 2plus.

[www.gira.de](http://www.gira.de)

## Jubiläumsaktion für das Elektrohandwerk

Anlässlich ihres 111-jährigen Bestehens laden die Walther-Werke alle Elektro-Handwerksbetriebe zu einer Geburtstagsaktion ein: Zwei Monate lang, vom 15.8. bis zum 15.10.2008, sind fünf Walther-Pakete über die an der Aktion beteiligten Elektrogroßhändler zu »Festpreisen« erhältlich. Die Angebote umfassen ein Set mit zehn schraubenlosen CEE-Geräten, drei verschiedene CEE-An-

baudosen-Kombis mit allem Zubehör, ein siebenteiliges Mondo-Geräte-Set sowie eine LED-Taschenlampe.

Die Walther-Werke wurden im Jahr 1897 in Grimma bei Leipzig gegründet. Heute produziert und vertreibt das im pfälzischen Eisenberg ansässige Unternehmen eine breite Palette an Produkt- und Systemlösungen für die Elektroinstallation. [www.walther-werke.de](http://www.walther-werke.de)

## Neue Normen-DVD

Mit der neuen Version 8 ist die DVD des VDE-Vorschriftenwerks noch komfortabler und bietet noch mehr Unterstützung bei der Arbeit mit den Normen. Wie schon bei den vorherigen Weiterentwicklungen haben DKE und VDE Verlag auch bei der jüngsten Optimierung die Anregungen der DVD-Nutzer aufgegriffen und umgesetzt.

Unter vielen anderen neuen Funktionen gibt es jetzt bei jedem Programmstart eine anwenderspezifische Liste mit neuen und geänder-

ten Dokumenten. Außerdem ist es ab Version 8 möglich, die Einzelplatz-DVD völlig installationsfrei zu nutzen: Scheibe einlegen, anklicken, Passwort eingeben – läuft. Ebenfalls verbessert wurde die Volltextsuche. Sie bezieht jetzt auch die Anwenderkommentare mit ein. Außerdem können die Nutzer ihre individuellen Anmerkungen via Im- und Exportfunktion einfach austauschen, um so gegenseitig von ihren Erfahrungen zu profitieren. [www.vde-verlag.de](http://www.vde-verlag.de)

## Elektro-Innung Berlin unterstützt studentischen Wettbewerb

Anlässlich der Fachmesse belektro 2008 hat die Messe Berlin gemeinsam mit der Zeitschrift »LICHT« einen Ideenwettbewerb für Studenten ausgeschrieben. Über 50 Studierende der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, der FH Potsdam und der Hochschule Wismar entwerfen »Generationen übergreifende Lichtlösungen« für den persönlichen Gebrauch. Ein wesentlicher Bestandteil des Wettbewerbs ist die Auseinandersetzung mit dem Wechselspiel zwischen Licht und Gesundheit.

Die fünf besten Entwürfe werden von den Studenten

setzt. Dazu stehen ihnen Materialpakete von Alanod, Insta, Osram, Philips und der VEG-Landesgruppe Berlin-Brandenburg zur Verfügung. Technische Hilfe bei der Realisation leistet die Elektro-Innung Berlin. Fachliche Unterstützung bietet die Deutsche Lichttechnische Gesellschaft e.V. (LITG).

Die Gewinnermodelle sowie ausgewählte Entwürfe wird das Fachforum »LICHTdialog« auf der belektro präsentieren. Die belektro findet statt vom 15.10. bis 17.10.2008 im Südgelände der Messe Berlin.



Barbara Heinz für Gira